

11. parc fermé

Der „parc fermé“ befindet sich hinter der Abnahmehalle. Die drei Erstplatzierten jedes Rennens stellen die Fahrzeuge im „parc fermé“ ab. Für alle anderen Teilnehmer gilt das Fahrerlager als „parc fermé“. Alle Fahrzeuge dürfen vor Ablauf der Protestfrist nicht entfernt werden. Sie müssen für Nachuntersuchungen zur Verfügung stehen.

12. Siegerehrung und Preise

Die Siegerehrung findet nach Ende des letzten Rennens in der Abnahmehalle statt. Sie ist Bestandteil der Veranstaltung, die Teilnahme ist Pflicht. **Pokale werden nicht nachgeschickt.** Klassensieger bekommen immer einen Pokal. Bis 5 Teilnehmer für Platz 1 und 2, ab 6 Teilnehmer bis zum 3. Platz, ab 8 Teilnehmer bis zum 4. Platz, ab 13 Teilnehmer bis zum 5. Platz. In der Klasse 2 erhält jeder Teilnehmer einen Preis.

13. Organisation + Sportwarte

Organisationsleiter (OL):	Horst Vogler Barver
Permanenter Rennleiter:	Alexander Paul, Bielefeld
Race Control:	N.N.
Stellv. Rennleiter (RL):	Michael Schmidt, Winsen
Büro:	Jan Vogler, Wagenfeld
Leiter der Streckensicherung (LS):	Falk Conrad,
Zeitnahme (Obmann):	Harald Roelse, NL
Technische Kommissare (Obmann):	Josef Griese, Enger Gerald Strauss, Freiberg Stephan Prodinge, Bielefeld Thomas Volkmann, Lohne

14. Schiedsrichter

Das Schiedsgericht setzt sich aus drei Mitgliedern zusammen.
Denny Enick, Oschersleben – Susanne Schmidt, Winsen - Dominik Peitz,

15. Einsprüche

Einsprüche sind **schriftlich** vom Fahrer (bei Minderjährigen zusammen mit dem Erziehungsberechtigten) **nur beim Rennleiter** einzureichen. Die Einspruchsgebühr beträgt 100,- €. Bei Einsprüchen gegen die Technik (Ausnahme Kraftstoff) ist ein Demontagevorschuss von 200,- € zu hinterlegen. Alle Einsprüche werden vom Schiedsgericht **endgültig** behandelt. Wird dem Einspruch stattgegeben, so erhält der Einspruchsführer die Gebühr und den Demontagevorschuss zurück. Die entstandenen Kosten trägt der Unterlegene.

16. Weitere Bestimmungen

Bei der Einfahrt in das Fahrerlager werden 25,- € Entsorgungskosten erhoben (siehe im Internet veröffentlichte Verordnung der MOTORSPORT ARENA)! Die **Reinhaltung des Veranstaltungsgeländes** ist eine selbstverständliche Pflicht. Jeglicher Müll und Abfälle (außer Alt-Reifen) sind in die von Bahnbetreiber aufgestellten Entsorgungsbehälter (Mülltonnen) einzuwerfen. Alle Teilnehmer müssen eine ausreichend große flüssigkeitsdichte Plane als Unterlage zum Schutz des Bodens unter jedes Kart legen, wenn am Kart gearbeitet wird. Den Weisungen des Veranstalters, der Rennleitung, der Sportwarte und des Ordnungspersonal ist unbedingt Folge zu leisten. **Weitere Bestimmungen werden ggfs. durch Aushang (Bulletin) bekanntgegeben.** Diese Regelungen erkennen die Teilnehmer mit Abgabe ihrer Nennung unwiderruflich an.

Genehmigt vom ADAC Weser-Ems am __. __. 18 unter Reg.-Nr. WE xxx/18



Ausschreibung

49. ADAC Kartrennen Diepholz

MOTORSPORT ARENA Oschersleben

16./17. Juni 2018
15. Juni 2018 freie Bahnnutzung

Wertung für
ADAC Kart Cup – NAKC 2018
Kartrennsportmeisterschaft ADAC Weser-Ems
ADAC-Kartrennsport-Meisterschaft des OWL
ADAC Hansa Kart-(Jugend) Pokal 2018

AMC Diepholz e.V. im ADAC

Telefon 0170-3408632

Telefax 05441-9269249

Internet: www.amc-diepholz.de

email: kart@amc-diepholz.de

WE 135/18
Genehmigt
Allgemeiner Deutscher
Automobil-Club (ADAC)
Weser-Ems
Sportschicht
17.05.18

Ausschreibung ADAC-Clubsport-Reglement

Grundlage dieser Ausschreibung ist das gültige Kart-Clubsport-Reglement 2018 sowie das Reglement des NAKC. Soweit durch diese Ausschreibung und das Kart-Clubsport-Reglement 2018 keine Regelungen getroffen sind, werden die Regelungen des/r DMSB bzw. CIK/FIA herangezogen.

1. Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: 49. ADAC Kart-Rennen Diepholz
Rennstrecke: Kartbahn MOTORSPORT ARENA
Streckenlänge pro Runde = 1018 Meter
Veranstaltungs-Zeitraum: 17. Juni 2018 von 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr
16. Juni 2018 von 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
15. Juni 2018 Freie Bahnnutzung gegen Entgelt.

2. Veranstalter

Anschrift: AMC Diepholz, Postfach 1107, 40341 Diepholz
www.amc-diepholz.de info@amc-diepholz.de
Rennleitungsbüro: bis zum 13. Juni 2018 in Diepholz, Telefon 0170-3408632, Telefax 05441-9269249

3. Durchgeführte Wettbewerbe

Klasse	R1 und R2	R3
ADAC Bambini, Bambini light, WF, RK1, Rotax Mini	10 Runden	15 Runden
ADAC X30 Junior, OK-Junior, Rotax Junior	12 Runden	18 Runden
ADAC X30 Senior, OK Senior, Rotax Senior	12 Runden	18 Runden
KZ2, KZ2 Gentlemen, X30Super	12 Runden	18 Runden
VT 200 gem. REC	13 Runden	-

Die Erfolge der Teilnehmer werden gemäß den FMK-/DMSB Prädikatsbestimmungen, den Pokalausschreibungen, der ADAC-, DMV-, ADMV-Bestimmungen für die angegebenen Prädikate gewertet.

Teilnahmeberechtigt sind alle Fahrer mit mindestens einer DMSB-Startzulassung (alte Nationalen DMSB-Lizenz der Stufe C). Diese muss über die Handyapp bzw. auf mein-dmsb.de vorzeitig oder spätestens am Tag der Papierabnahme beantragt werden

Zugelassene Karts / Kartklassen

Die Klassen fahren ein gemeinsames Rennen und werden, wenn nicht mindestens 3 Teilnehmer der jeweiligen Klasse in diesem Rennen an den Start gehen, auch gemeinsam gewertet.

Alle Klassen fahren nach den Bestimmungen der ADAC Kart Masters außer den Klassen Bambini light, World Formula, RK1 und KZ2 Gentlemen, die nach den Bestimmungen des NAKC fahren.

Vorläufiger Zeitplan

(verbindlich ist der detaillierte Zeitplan der Veranstaltung – siehe Aushang am Veranstalterbüro oder auf der Internetseite des AMC Diepholz)

Ticketausgabe für freie Bahnnutzung: am 15. Juni 2018 von 08.45 Uhr bis 17:00 Uhr
Papier- und Technische Abnahme: am 15. Juni 2018 ab 16.30 Uhr bis 18:00 Uhr
am 16. Juni 2018 ab 11:00 Uhr
Freies Training: am 16. Juni 2018 von 09.00 Uhr bis 13.50 Uhr
Zeittraining: am 16. Juni 2018 von 14.35 Uhr bis 16.10 Uhr
Aushang Trainingsergebnisse: unmittelbar nach jedem Training am Veranstalterbüro
Rennen: am 16. Juni 2018 von 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr
am 17. Juni 2018 von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr
Offizielle Ergebnisse: unmittelbar nach jedem Lauf am Veranstalterbüro
Siegerehrung: am 17. Juni 2018 um ca. 17.00 Uhr

4. Nennungsschluss

Nennungsschluss ist der **11. Juni 2018, 24:00 Uhr** maßgebend ist das Vorliegen beim Veranstalter

Eine Nachnennung ist nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Veranstalter möglich!

5. Nenngeld

Das Nenngeld beträgt bei Nennung bis zum Nennungsschluss 100,- €, bei angenommener Nennung nach Nennungsschluss 130,- €.

Das Nenngeld ist der Nennung in bar oder als Scheck beizufügen oder auf das nachstehende Konto mit dem Stichwort „NAKC + Fahrername“ zu überweisen: AMC Diepholz - Volksbank Diepholz-Barnstorf eG - IBAN: DE67 2506 9503 0011 0370 00 BIC: GENODEF1BNB

Bei Überweisung muss der Nennung eine Kopie des Überweisungsauftrages mit einem Bestätigungsvermerk der Bank/Post beigelegt sein.

Achtung: Ohne Nenngeld wird die Nennung nicht als Nennung angenommen!!

Nennungsbestätigungen werden nicht versandt, sondern unter www.amc-diepholz.de veröffentlicht!!

Für die freie Bahnnutzung am Freitag wird 50,- € bis 13:00 Uhr berechnet und nach dem Mittag sind es 30,- €. (Bezahlung vor Ort). Ein Transponder kann ebenso für 10,- € + Führerschein oder Personalausweis als Pfand ausgeliehen werden.

6. Fahrerbesprechung

Die Fahrerbesprechung für alle Klassen findet am 16. Juni 2018 um 14.00 Uhr im Pressezentrum (Race Tower, 1. Stock) statt. Alle Fahrer sind verpflichtet, an der Fahrerbesprechung teilzunehmen.

Bei verspätetem Erscheinen des Fahrers / der Fahrerin zur Fahrerbesprechung oder bei Nichtteilnahme an der Fahrerbesprechung wird eine Geldbuße von 50,- € fällig.

7. Starterzahl

An den Trainings und Rennen dürfen in jeder Klasse höchstens 34 Karts teilnehmen. Nennungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs angenommen, aber **Eingeschriebene Fahrer** vor Gaststartern.

8. Startarten

stehender Start: KZ2, KZ2 Gentlemen, X30 Super, VT 200 gem. REC
rollender Start: alle anderen Klassen

9. Veranstaltungsablauf

9.1 Freies Training

Es sind nur Karts zugelassen, welche die Technische Abnahme unbeanstandet absolviert haben.

Es gibt freies Training a' 10 Minuten. Während des freien Trainings **muss die Startnummer und ein Transponder am Kart sein!**

9.2 Zeittraining

Es wird ein Zeittraining über 10 Minuten gefahren. Die schnellste Runde (Transpondermessung) zählt zur Ermittlung der Startaufstellung. Bei Zeitgleichheit zählt die zweitschnellste Runde, etc.

Wer innerhalb des Zeittrainings die Bahn in das Fahrerlager verlässt, **darf nicht noch einmal das Zeittraining wiederaufnehmen.**

9.3 Startaufstellung zum Rennen

Die Startaufstellung für das Rennen 1 erfolgt nach dem Zeittraining. Der Startplatz 1 ist entsprechend des Abnahmeprotokolls rechts. Der Pole-Setter kann die Pole-Position nicht frei wählen.

Die Startaufstellung für das Rennen 2 erfolgt nach dem Einlauf des 1. Rennens.

Die Startaufstellung für das Rennen 3 erfolgt nach dem Ergebnis der Rennen 1 & 2 (Art. 8.3.1 NAKC-Reglement)

Eine Punktevergabe für die einzelnen Rennen erfolgt nur für diejenigen Fahrer, die mindestens 75% der Distanz des führenden Fahrzeuges zurückgelegt haben. Die Punktwertung wird wie folgt vorgenommen:

Platz:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Punkte:	25	20	16	13	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

10. Wertung - Platzierung

Sieger des ADAC Kartrennen Diepholz ist der Fahrer, der in seiner Klasse aus allen Rennen die höchste Punktzahl erreicht hat.

Ausgefallene Fahrer mit mehr als 75% des führenden Fahrzeuges werden unter Berücksichtigung der bis zum Ausfall zurückgelegten Runden ebenfalls gewertet.

Bei Abbruch und Fortführung eines Rennens platzieren sich die Fahrer gem. der Addition der Ergebnisse des abgebrochenen und des neu gestarteten Rennens (siehe Art. 8.16 b des Kart-Clubsport-Reglement).